**Zeitschrift:** Zivilschutz = Protection civile = Protezione civile

Herausgeber: Schweizerischer Zivilschutzverband

**Band:** 36 (1989)

Heft: 5

Werbung

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 19.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

## «Zivilschutz-Akademie für Ortschefs»

A.E.M. Im Spätsommer 1988 wurden im Rahmen von Weiterbildungskursen (WBK) die Ortschefs des Kantons Zürich und deren Stellvertreter zur Veranstaltungsreihe «Zivilschutz-Akademie» aufgeboten. Den Teilnehmern wurden an fünf verschiedenen Anlassdaten je fünf zweitägige Seminare zur Auswahl angeboten. Ein Seminarbesuch war als obligatorische WBK-Dienstleistung zwingend. Weitere Kurse konnten freiwillig absolviert werden. Folgende Themen standen zur Auswahl:

Bedrohungsformen/Sicherheitspolitik

Ziel: Den Auftrag als Ortschef unter Berücksichtigung verschiedener Bedrohungsformen analysieren und sich konkrete Vorstellungen über die Auswirkungen kriegerischer Ereignisse

Ausbilder: externer Referent und C Ausb KAZS

Arbeitstechnik in der Führung

Ziel: Arbeitsverfahren, welche zu einem Entschluss führen, kennenlernen und anhand von Beispielen vorbehaltene Entschlüsse formulieren und Nachrichtenbedürfnisse dazu ableiten. Ausbilder: externer Referent und regionale Ausbildungschefs KAZS

Konflikte bewältigen

Ziel: Konflikte in einem möglichst frühen Stadium erkennen, angemessene Massnahmen treffen und Konflikte nach Möglichkeit nutzbar machen. Ausbilder: selbständiger Unternehmensberater

**ZS-Management** 

Ziel: Führungsfunktionen des Ortchefs erkennen und anwenden, verschiedene Kommunikationstechniken einsetzen und sich der Auswirkungen seines Führungsverhaltens bewusst werden. Ausbilder: selbständiger Unternehmensberater und Ausbilder IMAKA

Anlegen von Einsatzübungen innerhalb von Dienstanlässen

Ziel: Übungen für Formationen und Leitungen anlegen und nötige Dokumente dazu ausarbeiten.

Ausbilder: regionale Ausbildungschefs KAZS

Als Produkt dieses Seminars entstand ein Behelf für das Anlegen und Leiten von Übungen im Zivilschutz («BA-LUZS»), welcher im Verlaufe dieses Sommers den Orts-, Abschnitts-, Sektor- und Betriebsschutzleitungen des Kantons Zürich abgegeben wird.

245 Pflichtteilnehmer haben diese Veranstaltungsreihe besucht. Hinzu kamen über 90 freiwillige Belegungen der diversen Seminarien.

Bei den Teilnehmern stiess diese vertiefte Zusatzausbildung auf überwiegend positives Echo. Das ermutigende Resultat hat das Amt für Zivilschutz des Kantons Zürich bewogen, 1989 diese WBK-Veranstaltungen mit leicht geändertem Programm – anstelle des Themas «Konflikte bewältigen» tritt «Public Relations im Zivilschutz» - erneut durchzuführen. Der Teilnehmerkreis wurde erweitert, indem auch die Chefs der grösseren Betriebsschutzorganisationen dazu aufgeboten werden.

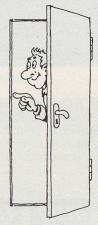
So finden Sie mehr HEBGO-Produkte, als Sie denken



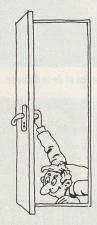
Klappkonsolen unter Tischen



Konsolen unter



Türdichtungen zwischen Tür und Angel



Schwellendichtungen unter der Türe



Fensterdichtungen im oder auf dem Rahmen

HEBGO-Konsolen halten. was sie versprechen

HEBGO-Dichtungen haben Profil



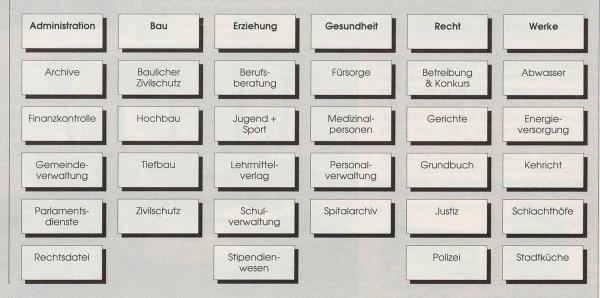
Verkauf:

durch den Beschläge-Fachhandel Hersteller: BRINER HEBGO AG, Dichtungstechnik

Wilerweg 37, 4600 Olten Telefon (062) 26 37 37

# Gemeinde 89 Bern

Wenn Sie praxisstarke und benutzergerechte EDV-Lösungen suchen, dann führt Sie der Weg bestimmt zu Wang. Auch auf der Gemeinde 89 in Bern. Zwischen dem 13. und 16. Juni 1989 auf Stand 516, Halle 5.



Wang (Schweiz) AG Talackerstrasse 7 8152 Glattbrugg Telefon 01 829 71 11 Telex 828 712 Telefax 01 810 84 81

WANG



